

NUTZE DEINE CHANCE

Du willst eine Berufsausbildung machen,
hast bisher aber nur Ablehnungen erhalten?

Dann bewirb dich für das
Berliner Ausbildungsmodell (BAM).

Anmeldung

Melde dich direkt beim BSO-Team deiner Schule
oder bei der Jugendberufsagentur Berlin. Dort
erhältst du den Teilnahmevorschlag für das BAM.

Danach bewirb dich direkt bei der BAM-Schule
(siehe Beiblatt). Dort bekommst du alle Informationen
und kannst deine Fragen zum BAM stellen.

Beginn der dualen Ausbildung

Du kannst jederzeit einen Ausbildungsvertrag
mit deinem BAM-Ausbildungsbetrieb schließen.

Spätestens zum Ende des Ausbildungsjahrs über-
nimmt dich der Betrieb in eine duale Ausbildung.

Bedeutung der „Ausbildungsgarantie“

Du kannst in jedem Fall deine Ausbildung im
Berliner Ausbildungsplatzprogramm (BAPP)
beenden, wenn du das BAM erfolgreich
abschließt.

KONTAKT

Verantwortlich für das BAM ist
die Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie.

Cornelia Danz

cornelia.danz@senbjf.berlin.de
Telefon (030) 90227-6229

Dorett Koch

dorett.koch@senbjf.berlin.de
Telefon (030) 90227-6625

Ansprechpersonen an den Schulen und
Informationen zu den angebotenen Berufen
findest du auf dem Beiblatt.

OSZ-Webportal
www.osz-berlin.online



Jugendberufsagentur Berlin
www.jba-berlin.de



Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

BERLIN



Bernhard-Weiß-Straße 6
10178 Berlin
Telefon +49 (30) 90227-5050
www.berlin.de/sen/bjf

Gestaltung: SenBJF, Referat ZS I
Foto: Christof Rieken
Auflage: 2.000
Stand 02/2022

AUSBILDUNGS- GARANTIE IM BAM

Informationen für junge Menschen
zum Berliner Ausbildungsmodell



Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

BERLIN





WIE FUNKTIONIERT DAS BERLINER AUSBILDUNGSMODELL?

Du beginnst deine Ausbildung an einem Oberstufenzentrum (OSZ) als Schülerin oder Schüler. Nach spätestens einem Jahr wirst du in eine duale Ausbildung übernommen.

Das Berliner Ausbildungsmodell (BAM) ist ein einjähriger Bildungsgang. Er findet in der Schule und in einem Betrieb statt. Hier lernst du die gleichen theoretischen und praktischen Inhalte wie im 1. Jahr der dualen Ausbildung.

Wenn alles gut läuft, übernimmt dich der Betrieb nach maximal einem Jahr und du kannst deine duale Ausbildung noch im 1. oder dann im 2. Jahr fortsetzen.

Unterstützung und Begleitung

Damit der Übergang in die duale Ausbildung problemlos gelingt, unterstützt dich eine Bildungsbegleitung über den gesamten Zeitraum.

WELCHE VORAUSSETZUNGEN MUSST DU ERFÜLLEN?

- Du interessierst dich für einen der BAM-Berufe (siehe Beiblatt).
- Du hast dich bisher erfolglos um einen Ausbildungsplatz in diesem Beruf beworben und kannst das auch nachweisen.
- Du hast noch keine abgeschlossene Berufsausbildung.
- Du hast einen Teilnahmenvorschlag für das BAM von der Jugendberufsagentur Berlin erhalten.
- Du bist nicht älter als 24 Jahre.
- Dein Hauptwohnsitz ist in Berlin.

WELCHE VORTEILE BIETET DIR DAS ANGEBOT?

- Die Schule und eine Bildungsbegleitung unterstützen dich für einen erfolgreichen Einstieg in die duale Ausbildung. Sie helfen dir, einen Ausbildungsbetrieb zu finden und dich erfolgreich zu bewerben.
- Zudem unterstützen sie dich während der gesamten Zeit dabei, die theoretischen und praktischen Inhalte für den Beruf zu erlernen, und helfen dir bei deiner persönlichen Weiterentwicklung.
- Bei einem guten Verlauf wird dein Ausbildungsbetrieb spätestens nach einem Jahr mit dir einen Ausbildungsvertrag abschließen.
- Beim Abschluss eines Ausbildungsvertrags mit einem Betrieb hast du die Chance, die Ausbildung noch im 1. oder dann im 2. Ausbildungsjahr fortzusetzen. Du musst dann nicht bei Null beginnen.
- Hast du das BAM erfolgreich abgeschlossen, aber keinen Ausbildungsplatz gefunden, dann kannst du deine Ausbildung im Berliner Ausbildungsplatzprogramm (BAPP) fortsetzen. Dort hast du die Möglichkeit, einen Berufsabschluss in einer außerbetrieblichen Ausbildung zu erwerben.

Das BAM ist eine gemeinsame Initiative von

